



**Hiddenhausen. Am Montag, den 30. September 2024, trafen sich evangelische und neuapostolische Christen in der evangelischen Kirche in Lippinghausen zu einer gemeinsamen Friedensandacht.**

Am Eingang bekam jeder ein Teelicht, um es auf den Altar zu stellen. So entstand eine schöne Atmosphäre. Der Chor der neuapostolischen Kirche Hiddenhausen, unter der Leitung von Andreas Schultze, gestaltete den Abend mit vier Musikstücken. Auch den Gemeindegesang begleitete Andreas Schultze mit der Kirchenorgel.

Nach der Begrüßung durch Pastor Tiemann wurde gemeinsam das Lied: „Tut mir auf die schöne Pforte“ gesungen. Im Anschluss gab es einen Wechsel von Wortbeiträgen und Musikstücken, die vom Frieden handelten. Lieder wie zum Beispiel: „Meinen Frieden gebe ich euch“.

Pfarrer Tiemann ging in seinem Wortbeitrag auf verschiedene Bibelstellen ein, die ebenfalls vom Frieden handelten.

Einen Brocken nannte Pfarrer Tiemann, als anschauliches Beispiel in der Politik, die Kriege in der Ukraine, im Libanon und vielen anderen Gebieten. Kann man durch die Friedensgebete den Brocken etwas verkleinern helfen?

Mit der Jahreslosung der Neuapostolischen Kirche, „Beten wirkt“, wollte die versammelte Gemeinde gern dazu beitragen.

Nach dem gemeinsam gesprochenen „Vater unser“ sangen alle gemeinsam das Lied „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“.

In den Gesichtern der Anwesenden konnte man am Ende, der mit Gebet und Musik erlebten Stunde, viel Freude sehen.

Beide Gemeinden freuen sich auf das Fortsetzen der Treffen in der Ökumene.

**4. Oktober 2024**

Text: mth

Fotos: privat

